

Peter Takaaki Hirayama, Bischof em. von Oita, Japan. Rom, 8. Oktober 2002

Es war Gottes ausdrücklicher Wunsch, dass die Botschaft des Opus Dei auf der ganzen Welt verkündet werden sollte. Und tatsächlich: das Opus Dei breitet sich aus – in Europa, Amerika, Afrika und Ozeanien! Danken wir Gott von ganzem Herzen für diese Gnade.

07.10.2002

Es war Gottes ausdrücklicher Wunsch, dass die Botschaft des Opus Dei auf der ganzen Welt verkündet werden sollte. Und tatsächlich: das Opus Dei breitet sich aus – in Europa, Amerika, Afrika und Ozeanien! Danken wir Gott von ganzem Herzen für diese Gnade.

Danken wir auch den Eltern und Geschwistern des heiligen Josemaría und allen, die ihn unterstützt haben, insbesondere jenen Armen und Kranken, die ihre Leiden so großherzig für das Opus Dei aufgeopfert haben. Der heilige Josemaría hat sich immer sehr auf die Kraft ihres Gebetes verlassen.

Zahlreiche Kranke opferten ihre Schmerzen und ihren Todeskampf >für die Intentionen von Don Josemaría< auf, die sie nicht kannten. Ohne die Opfer und Gebete jener Kranken wäre das Opus Dei vielleicht nicht das geworden, was es

heute ist. Diese Kranken von damals sind heute im Himmel und freuen sich gemeinsam mit dem heiligen Josemaria.

pdf | automatisch generiertes Dokument von <https://opusdei.org/de/article/peter-takaaki-hirayama-bischof-em-von-oita-japan-rom-8-oktober-2002/>
(17.02.2026)